

Tägliche Omaha Tribune

TRIBUNE PUBLISHING CO.—VAL J. PETER, President. 1411 Howard St. Telephone TYLER 210. Omaha, Nebraska.

Neue Prohibitionsabstimmung in Michigan.

Im Staate Michigan sollen demnächst Petitionen in Umlauf gesetzt werden, um eine abermalige Abstimmung über die Prohibitionsfrage herbeizuführen.

Trost im Leid.

Um die hohen Lebensmittelpreise und die im beständigen Steigen begriffenen Kosten der ganzen Lebenshaltung, unter denen die Bevölkerung der Ver. Staaten leidet, mit mehr Gleichmut ertragen zu können, tut man gut, die außerordentlichen Leiden zu betrachten, die unser Land zur Zeit des Bürgerkrieges bejammern, zum Vergleich heranzuziehen.

Die erhöhten Zeitungspreise.

Die Zeitungen sind ein solch dringendes Bedürfnis, wie das tägliche Brot. Man lebt in völliger Dunkelheit, wenn man aus den Zeitungen nicht erfährt, was in der Welt vorgeht.

Zur freundlichen Beachtung!

Zugversperrungen betreffen in letzter Zeit häufig Unregelmäßigkeiten in der Ablieferung der Täglichen Omaha Tribune.

Alle deutsche Nichtbürger müssen registrieren

Registrierung in der am 4. Februar 1918 beginnenden Woche

Alle Männer von über vierzehn Jahren, im Deutschen Reich geboren, welche in den Ver. Staaten wohnen und ihre Bürgerpapiere noch nicht haben, müssen sich registrieren lassen.

Wer muß registrieren? — Alle in Deutschland Geborenen, Bürger oder Unterthanen des Deutschen Reiches oder der Kaiserlichen deutschen Regierung, und zwar Männer im Alter von 14 Jahren und aufwärts, welche sich innerhalb des Gebietes der Ver. Staaten befinden und nicht als amerikanische Bürger naturalisiert sind.

Wo zu registrieren? — In Städten unter 5000 Einwohnern bei den Postmeistern, und in Städten über 5000 Einwohnern beim Polizeichef.

Was ist die Registrierung? — Nach 10 Tagen, aber vor 15 Tagen muß der Registrant wieder sein Erscheinen vor den Registrierungs-Beamten machen, die ihm den Eid abnehmen, um eine Registrierungskarte zu erhalten.

Das Formular für das Registrierungs-Affidavit ist im Allgemeinen wie folgt: UNITED STATES OF AMERICA DEPARTMENT OF JUSTICE Registration Affidavit of Alien Enemy

Registration Affidavit of Alien Enemy form with numbered sections 1-17, including fields for name, residence, employment, and military service.

Signature and registration office information section of the affidavit form.

DESCRIPTION OF REGISTRANT section with fields for age, height, weight, hair, eyes, nose, and distinctive marks.

Das Registrierungs-Affidavit muß in dreifacher Form eingereicht und beschworen sein und denselben vier (4) Photographien des Registrierenden belegen, nicht größer wie 3 bei 3 Zoll, auf dünnem Papier gedruckt und mit bestem Hintergrund.

Plakat-Zugzug der Turner.

Er soll das Turnen bekannter und volkstümlicher machen. — Allelei Mitteilungen von der Tagesung.

Der Vorort des Nordamerikanischen Turnerbundes zu Indianapolis hat in seiner Januar-Sitzung beschlossen, eine über die Vereinigten Staaten ausgedehnte Melanostompage mittels großer "Bill Posters" zu unternehmen.

Die erhöhten Lebensmittelpreise.

Der durchschnittliche Nahrungsmitteleispreis war bedeutend unter den heutzutage geltenden Preisen. Indessen wird man eine Erklärung für die heftigen Preiserhöhungen im ganzen Lande in den verhältnismäßig niedrigen Lohnsätzen jener Zeit finden.

Die erhöhten Lebensmittelpreise (cont'd).

Die Preise für Nahrungsmittel und Kleidung erreichten eine weit größere Höhe im Süden. In einem von Frau Jefferson Davis geführten Lager findet sich die Aufzeichnung, daß im Jahre 1862 in Richmond Sammelfleisch für 37 Cents das Pfund, Kartoffeln für 86 das Dutzend und Tee für 85 das Pfund verkauft wurde.

Die erhöhten Lebensmittelpreise (cont'd).

Die Gelehrten behaupten, das menschliche Gehirn mit dem, was drum und dran hängt, setze sich zu neunzig bis hundertprozentig aus Wasser zusammen, aber mit einem Anteil, bei dem es nur Wasser zu sein scheint, und die gibt es nicht nur unter den Prohibitivisten.

Für Alters-Pensionen.

Befehl die Amerikaner nach dem Beispiel vieler anderer Länder? Unter den Vorkäufen, die jetzt zahlreich im Kongreß der Ver. Staaten zu sehen, ist auch nachdrücklich, deren Aussehen nicht leicht sein sollen, und die jedenfalls nicht zu früh kommen.

Das ist eine Bill, wonach eingetragene oder naturalisierte amerikanische Bürger, welche 35 Jahre und darüber alt sind, seit 20 Jahren im Lande wohnen und ein Einkommen von unter \$300 pro Jahr haben, eine Alters-Pension von \$20 pro Monat erhalten sollen.

In unseren Tagen mit ihren enormen Lebenspreisen ist es für den gewöhnlichen amerikanischen Arbeiter, für ihn sein mit einem Einkommen von weniger als \$300 pro Jahr, wohl eine zu schwere Verantwortung, außer Weib und Kindern auch noch seine Eltern zu unterstützen, mag auch der beste Wille dazu vorhanden sein.

Wenn sie ein mühevolleres langes Leben hindurch unter zahllosen Opfern ihr bestes getan, ihre Kinder zu tüchtigen Amerikanern zu erziehen, beginnt im Alter von 65 Jahren oder bald darnach ihre gewöhnliche Erwerbs-Tätigkeit zu schwinden, — und sie sind entweder von ihren Kindern, oder vom Gemeinwesen abhängig.

Im Jahre 1915 erst wurde im Staate Massachusetts bei einer Untersuchung festgestellt, daß bei einer Gesamtzahl von 189,047 Personen im Alter von 65 Jahren und darüber nahezu 35,000 derselben von der öffentlichen Beschäftigung abgingen! Das ist nur ein einziges Beispiel, und keines der ungünstigsten.

Wenn wir einen Blick auf auswärtige Länder, so finden wir zwei verschiedene Systeme von Alters-Pensionen in Kraft. Entweder trägt der Staat, resp. die Nation, die ganzen Kosten der Pensionierung — wie es jetzt auch amerikanischerseits angeordnet wird — oder der Pensionsfonds wird nach und nach aus gemeinsamen Beiträgen, gewöhnlich je einem Drittel, der später zu pensionierenden Personen selbst, der Arbeitgeber und der Regierung aufgebracht.

Die Pensionierung beginnt heute erst im Alter von 70 Jahren, gilt aber selbst dann, wenn der Betreffende erst für wenige Monate Pensions-Versicherung abgeschlossen hat. Die Zahlungen decken auch gegen Invalidität, sobald die versicherte Person nicht immer bis zum Alter von 70 Jahren zu warten braucht, um Geld zu ziehen. Wäre diese Bestimmung, nicht, so wäre wahrscheinlich das Gesetz wenig populär, zumal die Pension, in amerikanischem Geld, nur \$28.20 pro Jahr für den niedrigen Grad und \$54.75 für den höchsten Grad beträgt.

Frau Lottie Adelson, alias Godelein, alias Kintzler, 26 Jahre alt, von Nr. 136 Ribben Str. New York, welche schon verschiedene Termine wegen Ladendiebstahl verurteilt hat, wurde von Delia Carroll von der Federalen Strafkammer wegen Ladendiebstahl verurteilt und von Richter Esterbrook in Bridge Plaza-Gericht ohne Zulassung von Bürgschaft auf die Anklage des Diebstahls von Großschmiedereien überwiefen. Sie wurde beschuldigt, die Handtasche von Frau Hannah Gebel in einem Departmentaladen an Graham Ave. und Broadway entwendet zu haben.